

8. Mai 2014 - Gemeinsame Presseinformation

Riedlingen auf dem Weg zur ‚Nachhaltigen Stadt‘

Startschuss mit den Partnern im Rathaus

Riedlingen. Als landesweit dritte Kommune hat sich Riedlingen auf den Weg zur ‚Nachhaltigen Stadt‘ gemacht. Nachdem der Gemeinderat im Herbst 2013 den Grundsatzbeschluss gefasst hatte fiel am Montag, 5. Mai, der Startschuss mit den beteiligten Projektpartnern. Neben der EnBW mit ihren Netztöchtern Netze BW und Erdgas Südwest gehören dazu der Landkreis Biberach, die Hochschule Riedlingen sowie die lokale Bürgerenergiegenossenschaft.

EnBW-Vorstand Dr. Dirk Mausbeck sieht die ‚Nachhaltige Stadt‘ im Rahmen der Energiewende „nicht als Produkt, das man kauft, sondern als faszinierenden Weg, den man einschlägt“. Laut Bürgermeister Marcus Schafft ist die Stadt „bei den Erneuerbaren Energien schon heute sehr gut aufgestellt“. Bis Ende des Jahres soll mit der Bürgerschaft ein Leitbild für die Gestaltung der effizienten Energiezukunft erarbeitet und vom Gemeinderat beschlossen werden. Auch Landrat Dr. Heiko Schmid erwartet von diesem ersten Projekt im Landkreis „wertvolle Impulse“ für viele andere, den erneuerbaren Energien gegenüber aufgeschlossenen Kommunen.

Ihre Ansprechpartner:

Stadt Riedlingen

Sebastian Mayer
07371 / 183-42; -55 (Fax)
semayer@riedlingen.de

EnBW Energie Baden-Württemberg AG
Unternehmenskommunikation
Ulrich Stark
0711 / 289-52136; -87953 (Fax)
u.stark@enbw.com